

Übersicht über die verschiedenen Bausteine

- In der Zeit vom 16.10.12-20.11.12 finden wöchentliche Sitzungen statt **(A)**.
- Es folgt eine Projektphase, in der in Gruppen ein eigenes Filmprojekt erarbeitet wird. In dieser Phase werden die Gruppen von einem Ansprechpartner der Seminarleitung begleitet und erhalten individuelle Coachings (Konzeption, Kamera, Schnitt), zu denen sie sich mit den Referenten selbständig verabreden **(B)**.
- Am Ende steht das fertige eigene Filmprojekt **(C)**, das am 22.1.2013 präsentiert wird.
- Für die Studierenden im Bonner Lehramtsstudiengang ist zusätzlich eine **Lektüreübung** (PA oder RP) zu belegen, um das Modul LWP4 abzuschließen.

A – FESTE TERMINE	
16.10.12 (18-20)	Einführung und Seminarplanung (Altmeyer/N.N./Kabus)
23.10.12 (18-20)	Theologie übersetzen Themenfindung und Reflexion theologischer Kriterien (Altmeyer/N.N.)
30.10.12 (18-20)	Erste Einführung in die Kameraarbeit (Herles)
06.11.12 (18-20)	Erste Einführung in die Schnitтарbeit (Laufenberg)
13.11.12 (18-20)	Basiswissen Filmarbeit I Von der (theologischen) Idee zum Film (Konzeption) (Kabus)
20.11.12 (18-20)	Basiswissen Filmarbeit II Konzeptionsentwicklung „eigenes Filmprojekt“ (Kabus)
22.01.13 (18-20)	Seminarabschluss Präsentation und Diskussion der Ergebnisse (Altmeyer/N.N./Kabus)

B – VERPFLICHTENDE TERMINE (in Gruppen frei zu vereinbaren)	
ca. 5h	Vertiefungsworkshop Kamera (Herles)
ca. 5h	Vertiefungsworkshop Schnitt (Laufenberg)
ca. 2h	Konzeptionelle Beratung (Kabus)

C – PROJEKTARBEIT (in Gruppen mit den Referenten zu planen):
<i>Der eigene Film!</i>